

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Samstag,

Nro. 222

den 13. August 1859.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 3; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.  
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Stammzelle oder deren Raum 10 St.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 St.

## Gestorben in Luzern:

Den 11. August:

In der evangel.-reformirten Gemeinde:  
Friedrich, ein Knäblein des Hrn. Heinr. Hegelschweiler, Schneider,  
von Ottenbach, Kts. Zürich; 19 Tage alt.  
Beerdigung: Samstag den 13. August, Nachmittags 4 Uhr.

## Anzeigen.

### Postamtliche Stellenausschreibung.

Nachdem das hohe Postdepartement die Errichtung einer Postablage in Wykon, mit wöchentlich sechsmaligem Botengange nach Reiden, auf 15. Herbstmonat nächstkünftig beschlossen, wird hiemit die Stelle des Ablagehalters, Briefträgers und Boten in dort mit einem Jahresgehalt von Fr. 150 zu freier Bewerbung ausgeschrieben.

Allfällige Anmeldungen sind, unter Beischluß eines Leumundszugnisses, schriftlich und portofrei bis spätestens den 30. August nächstkünftig einzusenden der  
**Kreispostdirektion Luzern.**

Luzern den 12. August 1859. [2534]

### Ausschreibung von Postfuhrleistungen.

In Folge stattgehabter Aufkündigungen werden hiemit nachfolgende Postfuhrleistungen zur freien Konkurrenz und Uebernahme auf 1. Herbstmonat nächstkünftig ausgeschrieben:

1. Die Führung des Luzern-Zürich Tag- und Nachtkurses auf der Station Luzern-Honau hin und zurück, im Sommer mit 7- und im Winter mit 5plätzigem Wagen. Die Länge der Station beträgt  $2\frac{5}{8}$  Stunden, die Fahrtzeit ist 1 Std. 20 Min. in jeder Richtung.
2. Die Führung des Entlebucher-Lokalkurses auf der Station Escholzmatt-Entlebuch hin und zurück, auf einer Straßenlänge von  $2\frac{7}{8}$  Stunden, auf welcher Sommer und Winter 6- bis 7plätzige Wagen verwendet werden. Die Fahrtzeit von Escholzmatt nach Entlebuch beträgt 1 Std. 20 Min. und von Entlebuch nach Escholzmatt 1 Std. 30 Min.
3. Die Führung des Hitzkirch-Sursee-Postkurses, auf einer Stationslänge von 5 Stunden, mit einer Fahrtzeit von 3 Std. 5 Min. in beiden Richtungen, inbegriffen die Haltzeiten vor den Postbüreau und Ablagen.

Für diesen Postkurs sind die Angebote sowohl für 1- als für 2spännige Führung des

3- resp. 6plätzigem Postwagens und bei letzterer auf die doppelte Grundlage, entweder daß der Unternehmer die Passagiertaxe von je mehr als zwei Reisenden für sich beziehe, oder daß sämtliche Passagiergelder der Postverwaltung zukommen, — zu berechnen.

Die über jede dieser Transportleistungen angefertigten Pflichtbeste liegen bei der Kreispostdirektion in Luzern und überdies für den Entlebucher-Lokalkurs beim Postbüreau Escholzmatt, und für den Hitzkirch-Sursee-Kurs bei den Postbüreau von Hitzkirch, Reinach und Sursee zur Einsicht offen. Dasselbst sind auch Formulare zu Uebernahmeangeboten erhältlich.

Die Angebote selbst sind bis längstens den 18. August nächstkünftig versiegelt und portofrei mit der Ueberschrift: „Postführungsangebot für den Postkurs (Angabe des Kurses)“ einzusenden der  
**Kreispostdirektion Luzern.**

Luzern, den 1. August 1859. [2428]

### 2545] Gerichtliches Verbot.

Auf Verlangen der Direktion der Schweiz. Ostwestbahn in Bern wird anmit jedem Nichtberechtigten das Betreten der Bahnlinie des zweiten Looses der Sektion Luzern-Zug, resp. der Strecke von Ebikon bis Rothkreuz, bei einer Strafe von sechs bis siebenzig Franken gerichtlich verboten.

Dierikon, den 23. April 1859.

Der Gerichtspräsident von Habsburg:  
**Job. Greter.**

Vorstehendes Verbot wird hiemit zu Jedermanns Kenntniß öffentlich bekannt gemacht.

Egikon, den 12. August 1859.

**G. Feldweg,**  
Bauführer des Looses Ebikon-Rothkreuz.

2539] Künftigen Montag den 15. dies, Nachmittags 2 Uhr, findet im Saal des Gasthauses zum Schwanen eine Versammlung von Landwirthen und Gewerbsleuten statt zur Besprechung der Einführung des neueinzurichtenden Wochenmarktes in Sursee. Alle Freunde des Unternehmens werden hiemit dazu eingeladen.

Sursee, den 11. August 1859.

**Die Wochenmarktkommission.**

2550] Die Pakete von Zürich sind bei E. M. angekommen.